

Neuerscheinungen Frühjahr 2025

TVZ Theologischer Verlag Zürich
Edition NZN bei TVZ
Verlag der Zürcher Bibel
Pano Verlag



TVZ

EDITION NZN
BEI TVZ

Zürcher Bibel
TVZ

PVER
VALA
ERNG
LAGO

orientiert reformiert

«Mein Name ist Eugen» von Klaus Schädelin ist der Schweizer Kinderbuchklassiker par excellence. Das Buch ist seit 70 Jahren lieferbar, erscheint in der inzwischen 33. Auflage und ist mit über 250'000 verkauften Exemplaren bis heute ein absoluter Bestseller.

Jubiläumsausgabe mit neuem Layout und kolorierten Illustrationen

Das nützliche Vorwort

Mein Name ist Eugen. Das sagt genug, denn eine solche Aussage ist schwer. Im nächsten Juli bin ich dreizehn Jahre alt und der Eduard behauptet, das sei ein Geburtsname. Ich leide nur sehr langsam korrigierte. Am nächsten Jahr in acht Tagen wird er vierzehn, und das ist ein ganz anderes Gefühl.

Dieses Vorwort ist nicht von mir, sondern von dem Autor, der liegt mir schon lange in den Ohren. Ich habe es schon oft gelesen, denn wer das tut, der geht in die dritte Hand bringe, bekomme man am nächsten Tag ein Briefchen, und man führe den Leichnam in die Kanone in den sogenannten Invalidendom, und der Präsident werde Ihnen bis tief in die Augen blicken und Ihnen die Hand drücken. Ohne einen passenden Schriftsteller wäre zum Beispiel der Robinson Crusoe völlig verloren gewesen, und man hätte ihn auf seiner Insel vergessen. Darum solle ich mich bemühen, ich brauche ja nur sämtliche Schicksalsschläge von uns braven Buben zu notieren, so sei der Weg zum Ruhm offen.

Der Wrigley weiss, warum er so spricht. Denn gegenwärtig ist er in der Schule in drei Fächern unter dem Gefrierpunkt, und wenn nicht etwas geschieht, etwas ganz besonderes, so geht er freudlos unter. Zum Schreien hat er mich verurteilt, weil mein Deutschlehrer behauptet, wenn ich noch weitere drei Jahre solche Fortschritte mache, wie bisher, so werde ich die deutsche Sprache völlig verlernt haben, und er gebe mir nur



deshalb eine Drei, damit er künftig noch tiefer könne. Darum findet der Wrigley, ich sei der geborene Schriftsteller. Im übrigen tue es den Erwachsenen gut, ein Buch von unserer herben Jugend zu lesen. Das stimmt. Ich kann es bestätigen.

Darum schreibe ich jetzt ein Vorwort. Zuerst muss ich dir, lieber Leser, einschärfen, dass wir sehr brave Knaben sind. Alles andere ist übertrieben. Leider hat das Schicksal mit uns gespielt, und meistens auch die Erwachsenen. Und wenn sogar wir manchmal fatale Ideen hatten, so willst du bitte bedenken: Auch wir haben gewisse Erbanlagen von unseren Vätern. Das erklärt das meiste.

Aber nun fürchte ich, ich muss dir noch einiges erklären. Denn du brennst über uns im Bild bist. In dieser Welt besitzt ich drei Freunde. Wir sind meistens weilen in der Schule flücht und dann warten muss, bis wir wieder zusammen kommen.

Der erste ist zuerst der Wrigley. Sein Name stammt vom Wrigley, weil er einmal bei der alten Tante Melanie wohnt er ihr so ein Ding zusteckte, als wäre es Pfeffer, und sie sagte arglos: «I dagg dr», denn sie ist eine Bäckerin. Und dann begann sie zu lutschen, zu kauen, und als sie das Ding nach einer Viertelstunde befreimdet, nahm sie's heraus, klappte es von der Arbeit und verstrickte sich, bis sie den Wrigley ihm Franz, und im kritischen Momenten sogar der. Im übrigen weist du diesen Menschen kennenlernen.



C. K. aus Bern:

Ein Buch zum tausendmal Lesen

Für mich ist dieses Buch mein absoluter Liebling. Hier wird erzählt, wie Eugen mit seinen zwei anderen Kollegen Streiche ausheckt. Übrigens erzählt man sich, dass einer dieser Kollegen Richard von Weizsäcker war, der mit dem Autor Klaus Schädelin zur Schule ging. Dieses Buch ist Kult ... wenigstens hier in der Schweiz.

T. W. aus Urdorf:

Immer wieder kann ich Tränen lachen!

Vor über 25 Jahren habe ich zum ersten Mal in diesem Buch gelesen und bin auch heute noch begeistert. Kaufe heute dieses Buch wieder einmal für mich, denn ich verschenke es immer wieder und einmal für mein Patenkind, sie kommt langsam in das Alter von Eugen. Nicht als Geschenk zu empfehlen für Leute, die soeben den Blinddarm operiert haben.



Partie, Papp-Aufsteller, Eugen-Taschenmesser ... Fragen Sie Ihren Vertreter oder Ihre Vertreterin!

Klaus Schädelin

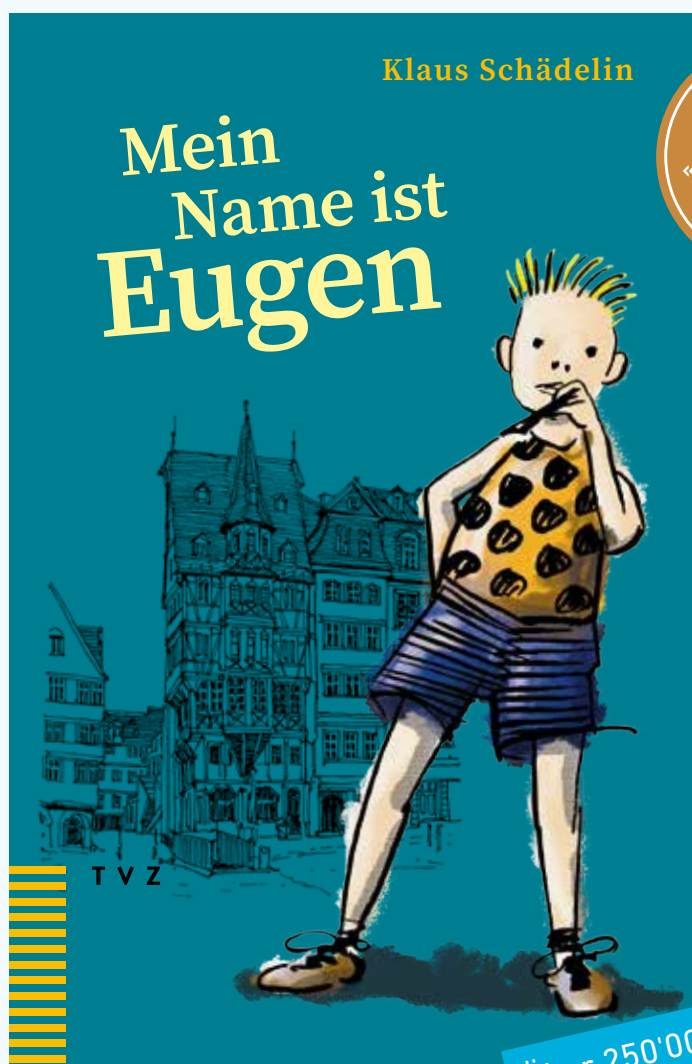
Mein Name ist Eugen

Jubiläumsausgabe

Mit Illustrationen von Rudolf Schnyder

«Mein Name ist Eugen. Das sagt genug, denn eine solche Jugend ist schwer.» So beginnt Klaus Schädelins Schweizer Kinderbuchklassiker aus dem Jahr 1955. Eugen hat nicht nur Schwierigkeiten mit seinem Namen, sondern auch mit seinen Eltern und seinen Lehrern. Im Bern der 1950er-Jahre heckt er zusammen mit seinen Freunden Wrigley, Eduard und Bäschтели einen Streich nach dem anderen aus. Zwar haben sie lauter gute Absichten, aber ob verklemmter Ritterhelm, leckes Faltboot oder 25-Liter-Sirupflasche im Kehrtunnel: Immer geht etwas schief. Am Ende jagen Eugen und seine drei Mitstreiter quer durch die Schweiz, gefolgt von einem Tross besorgter Eltern, wütender Bauern und der eidgenössischen Polizei. Der Autor Klaus Schädelin schreibt so schweizerisch wie Dürrenmatt, Glauser und Walser zusammen – aber für Kinder. Was nicht heisst, dass die haarsträubenden Geschichten um Eugen, Wrigley, Eduard und Bäschтели nur für Schweizer verständlich sind, sondern für alle, die einmal Kind waren oder noch sind. Und wenn nicht, sollte man das Buch trotzdem lesen, damit man weiss, was man verpasst hätte.

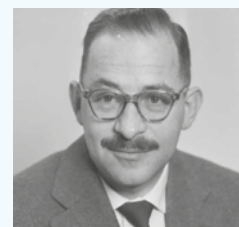
- Charmant-witzige Lausbubengeschichte
- Nostalgisch und temporeich
- Seit Generationen eines der erfolgreichsten Kinderbücher der Schweiz
- Über 250 000 verkaufte Exemplare



70 Jahre
«Mein Name ist
Eugen»

Über 250'000 verkaufte Exemplare

ca. 204 Seiten, 12,5 × 20 cm, Hardcover mit farbigen Illustrationen
ISBN 978-3-290-18708-8
ca. CHF 25.00 - EUR 25.00 - EUA 25.70
Auslieferung: April 2025



Klaus Schädelin wurde 1918 in Bern an der Herrengasse geboren. Er absolvierte ein Theologiestudium in Bern, war Pfarrer in Attiswil (Kanton Bern), in Hünibach am Thunersee und danach neun Jahre in Bern an der Petruskirche. Er wurde schliesslich als Gemeinderat der Stadt Bern gewählt, wo er 16 Jahre lang als städtischer Fürsorge- und Gesundheitsdirektor amtierte. Er war verheiratet und Vater von drei Kindern. Klaus Schädelin verstarb am 13. Dezember 1987 im Alter von 69 Jahren.

Eugen-Jubiläums-Taschenmesser von Victorinox

Modell «Camper»
mit 13 Werkzeugen:



Klinge, gross / Klinge, klein / Korkenzieher / Dosenöffner | Schraubendreher 3 mm / Kapselheber | Schraubendreher 6 mm | Drahtabisolierer / Stech-Bohr-Nähahle / Holzsäge / Ring / Pinzette / Zahnstocher / Dosenöffner / Kapselheber

Höhe: 18 mm
Länge: 91 mm
Breite: 26 mm

ISBN 978-3-290-18719-4
ca. CHF 30.00 - EUR 30.00 - EUA 30.70

Klaus Schädelin
Mein Name ist Eugen
Gelesen von Bruno Kaspar



2005, 4 Audio-CDs
ISBN 978-3-290-17389-0
CHF 39.80 - EUR 39.80 - EUA 41.00



auch erhältlich als

E-Book





Josua Boesch, 1922–2012, war Gold- und Silberschmied, bevor er Theologie studierte und fast 30 Jahre reformierter Pfarrer war. Nach seinem 55. Lebensjahr verliess er Familie und Beruf zugunsten eines kontemplativen Lebens im italienischen Eremitenkloster von Camaldoli. In der Stille entstanden Übersetzungen biblischer Texte in die Zürcher Mundart und künstlerische Werke. Als spiritueller Sucher und wacher Zeitgenosse wuchs daraus ein Werk, das seine Kraft aus der Kontemplation schöpft und bis heute zu berühren vermag.

Marianne Kuhn-Fanac, Jahrgang 1954, war erst Primarlehrerin, dann Pfarrerin in Embrach-Oberembrach. Ausgebildet in Ignatianischen Exerzitien, ist sie Meditationsleiterin und Vorstandsmitglied des Fördervereins Josua Boesch.

Bereits erschienen

Josua Boesch
arte contemplativa
Heilkraft aus dem Schauen



2022, 68 Seiten, Paperback mit Farbfotografien
ISBN 978-3-290-18472-8
CHF 19.80 - EUR 19.80 - EUA 20.40

Josua Boesch

Urkräftiges Leben

Wortikonen

Zusammengestellt und überarbeitet von Marianne Kuhn-Fanac

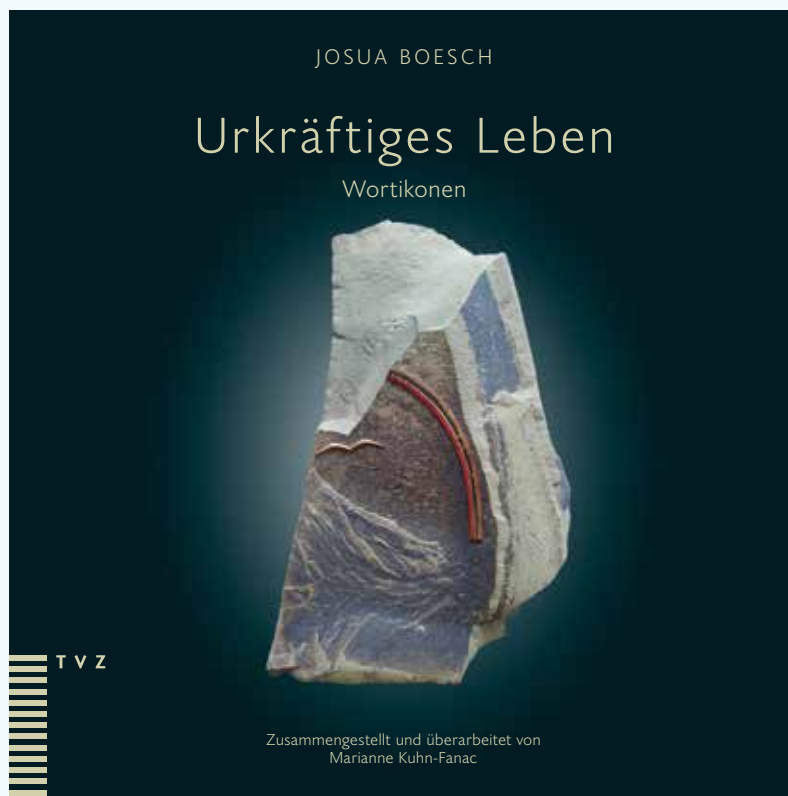
Ich habe ja nur DICH
um zu spüren wer ich
zuinnerst in DIR sein möchte –
Den Zugang zu mir
finde ich nur bei DIR

Unverfügbarkeit ist lernbar durch Neinsagen. Neinsagen fiel mir immer schwer. Erst im äussersten Notfall kam es über meine Lippen. Der Eremit kommt nicht darum herum, es zu lernen. Das Leben reduziert sich hier in Europa nicht von selbst zum Einfachen. Nur durch das Nein beginnt es, sich zu ereignen. [...]

Der reformierte Pfarrer und Künstler Josua Boesch zog 1980 als Eremit in die katholisch geprägte Toskana. In der Stille seiner Zelle entstanden einzigartige Metallikonen. Doch auch kostbare Wortikonen gehörten zu seinem Schaffen. In «Morgendämmerung, Tagebuch einer Wandlung» hielt er fest, was ihn damals, in seiner Lebenskrise beschäftigt hatte. Oft wurden seine sorgfältig gefügten Notizen zur verdichteten Rede, gerichtet an ein Du, an Gott als Gegenüber.

In einer neuen Auswahl bündelt Marianne Kuhn-Fanac die Gebete nach Themen: «Grenzerfahrungen», «Die anderen und ich» oder «Kirche sein». Jedes Gebet wird ergänzt mit Gedanken oder einem Gedicht Josua Boesch's, aus dem Tagebuch oder anderen Quellen, die dafür ins Hochdeutsche übersetzt wurden. Josua Boesch's Texte legen Zeugnis davon ab, wie er in seiner Sicht des Menschseins und der kirchlichen Situation seiner Zeit voraus war. Seine Wortikonen kommen aus der Stille und sprechen in die Stille.

- Gebete und kurze Prosatexte
- Zum Meditieren allein und in der Gruppe
- Erstmals übersetzt aus der Mundart in die Schriftsprache



TVZ

Zusammengestellt und überarbeitet von
Marianne Kuhn-Fanac

ca. 200 Seiten, 21,0 × 21,0 cm, Paperback mit Farbfotografien
ISBN 978-3-290-18717-0
ca. CHF 24.80 - EUR 24.80 - EUA 25.50
Auslieferung: Februar 2025



auch erhältlich als

E-Book

Dirk Woltmann

Lernt von den Blumen!

Atmen, wahrnehmen, staunen

Achtsamkeit und Spiritualität in der Natur

Schilf, Blumen, Bäume, Pilze, Tiere und Menschen. Alles ein grosses Geflecht von Beziehungen – und wir Menschen mittendrin. Macht man sich in dieser umfassenden Grundhaltung auf den Weg durch die Natur, durch die Schöpfung, lässt sich viel erleben. «Lernt von den Blumen!» leitet an, wie man staunen, Blüten beobachten, Blätter befühlen, Erde ertasten und dem Wind zuhören kann.

Dirk Woltmann ist schon sein Leben lang unterwegs in der Natur. Er gibt konkrete Tipps und hilfreiche Kniffs, die immer genug Raum für alle lassen. Biblische Texte und Traditionen bietet er als Deutungshorizont und Poesie an. Er schlägt einen Weg vor, der einem inneren Rhythmus folgt und immer über die gleichen Stationen führt: vom Innehalten zum Wahrnehmen, vom Wahrnehmen zum Staunen, vom Staunen zum Mehr-wissen-Wollen – und schliesslich zur vertieften Liebe zur Natur und Schöpfung, in die alles eingebunden ist. Ein Buch voller Poesie, das Lust macht, sich in ungeschnittenes Gras zu legen.

- Individuelle spirituelle Erfahrungen in der Natur
- Achtsamkeit
- Praktische Anleitungen und Reflexionen



Entschleunigen
in der Natur

ca. 160 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback mit Abbildungen

ISBN 978-3-290-18689-0

ca. CHF 19.80 - EUR 19.80 - EUA 20.40

Auslieferung: März 2025



auch erhältlich als

E-Book



Foto © Dettlef Albrecht

Dirk Woltmann, Jahrgang 1962, ist evangelischer Pfarrer an der Michaeliskirche in Hildesheim.

Bereits erschienen

Ursina Sommer (Hg.)

Im Gegenzauber

Spiritualität und Dichtung

im Werk Erika Burkarts (1922–2010)



2022, 208 Seiten, Paperback

mit s/w-Fotos

ISBN 978-3-290-18449-0

CHF 29.80 - EUR 29.80 - EUA 30.70





Ulrike Lynn, Dr. phil., Jahrgang 1980, ist Beauftragte der katholischen Kirche für die Europäische Kulturhauptstadt Chemnitz 2025.

Ulrike Lynn

Sprachgewand

Gedichte

Ulrike Lynns Dichtung ist eine langsame Kunst. Die Motive, die sie in ihren Gedichten verwebt, scheinen auf den ersten Blick klar und transparent. Doch je öfter man das vermeintlich Vertraute liest, umso vielschichtiger lösen die Worte aus. Die Lektüre wird zur Meditation. Wie lose Fäden verknüpft die Autorin ihre Gedanken und mit denen der Leserin, des Lesers. So schafft sie eine Verbindung zwischen Innerem und Äusserem, Sichtbarem und Unsichtbarem, Unverhülltem und Bedecktem. Lynns Verse handeln immer von Begegnungen, die zwischen den Zeilen stattfinden; Figuren aus dem Neuen Testament und aus der christlichen Tradition – Maria, Lazarus oder Klara von Assisi – befragt sie danach, was sie berührt, wer sie berührt hat. Die Gedichte sind gewachsen in einer tiefen Sehnsucht, gereift durch Erfahrung und rühren an, ohne rührselig zu werden. Sie sind Gebete zu einem Du, das sich jeder Festlegung entzieht.

- Zur persönlichen Schriftbetrachtung
- Als Meditation in Gruppenarbeit und Gottesdienst einsetzbar
- Biblische Motive aus dem Alten und Neuen Testament
- Starke Themen, grosse Breite an religiösen und existenziellen Fragen



im schweigen antwort

ich habe versprochen
zu wachsen daran
am warten auf antwort
von Dir

aber meine ungeduld
zerzt an den wolken
als könnten sie freilegen:
Dich
dahinter

und je mehr ich mich übe
im geduldigsein
desto unstillbarer hungert mich

so sehr musst Du mein warten
halten
dass es im schweigen
antwort ist

Bereits erschienen

Ruth Näf Bernhard
Glühwürmchen kannst du nicht
pflücken
Gedichte zu Kohelet



2024, 148 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18639-5
CHF 22.00 - EUR 22.00 - EUA 22.70

ca. 112 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-20255-2
ca. CHF 16.80 - EUR 16.80 - EUA 17.30
Auslieferung: März 2025



auch erhältlich als

E-Book

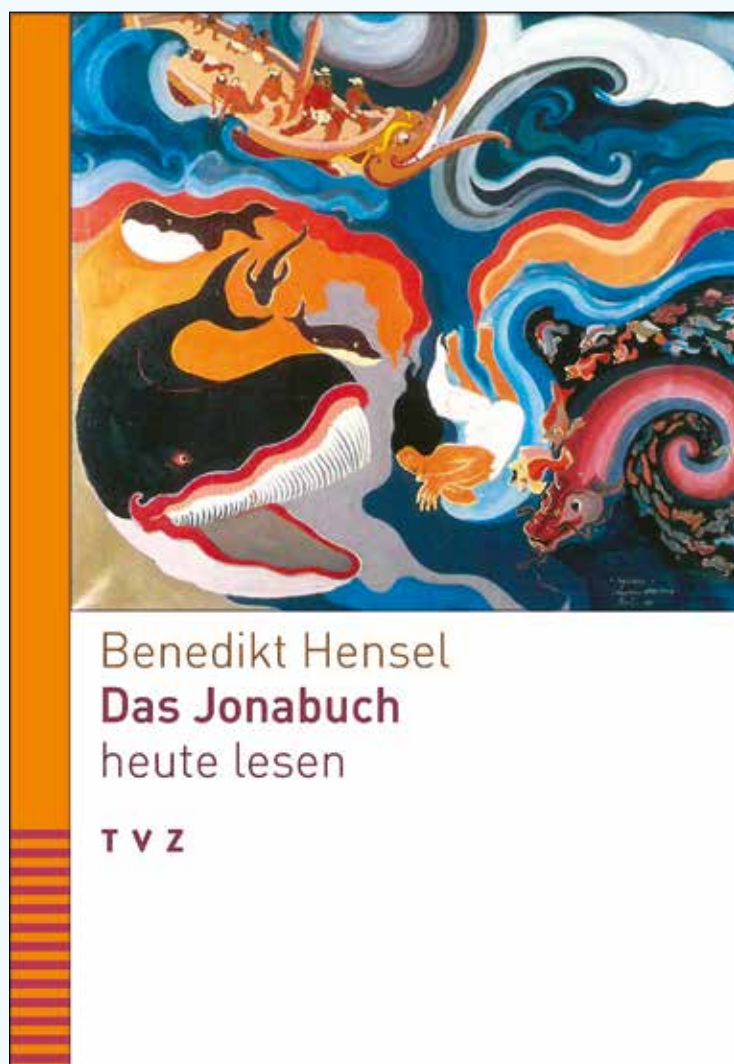
Benedikt Hensel

Das Jonabuch heute lesen

Der Prophet Jona wird vom Wal verschluckt und wieder ausgespuckt. Aber warum eigentlich? Wer ist dieser Prophet aus dem Alten Testament? Das Jonabuch enthält zahlreiche Erzählstrategien und herausfordernde theologische Modelle. Auf eine konkrete Botschaft lässt sich das Buch deshalb nicht reduzieren, trotz der so anschaulichen Erzählung mit dem Fischbauch und der Stadt Ninive. Die Spiegelfläche für Fragen und Auseinandersetzung heutiger Leserinnen und Leser ist dafür umso interessanter: Erstreckt sich Gottes Heilswille auch über Israel hinaus? Woher nimmt Jona den Mut, Gott nicht zu gehorchen? Kann es wirklich sein, dass der Gott Israels selbst Reue zeigt und damit veränderlich ist – zum Wohl der Menschen? Und weshalb endet das Jonabuch mit einer provokanten und offenen Frage Gottes?

Benedikt Hensel analysiert die historischen Hintergründe, wagt archäologische Seitenblicke und zeigt die immense Wirkungsgeschichte des Jonabuchs auf, das sich bereits seit der Antike als Grunderzählung um die Motive Busse und Reue sowie Tod und Auferstehung etabliert. Gut lesbar und ansprechend bebildert ist dieser Band ein Lesegenuss für alle, die Jona in den Bauch des Fisches und wieder daraus hinaus folgen möchten.

- Neuer alttestamentlicher Band der erfolgreichen Reihe «bibel heute lesen»
- Überraschendes Gottesbild eines veränderlichen, empathischen Gottes
- Kultur- und kunstgeschichtliche Wirkung des Jonabuchs im Judentum, Christentum und Islam



bibel heute lesen
ca. 120 Seiten, 11,7 × 17 cm, Paperback mit Abbildungen
ISBN 978-3-290-18696-8
ca. CHF 19.80 - EUR 19.80 - EUA 20.40
Auslieferung: März 2025



Benedikt Hensel, Dr. theol., Jahrgang 1979, ist Professor für Altes Testament an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg.

Bereits erschienen

Andreas Schüle
Das Jesajabuch heute lesen



bibel heute lesen
2023, 224 Seiten, Paperback mit Abbildungen
ISBN 978-3-290-18573-2
CHF 22.80 - EUR 22.80 - EUA 23.50



auch erhältlich als

E-Book



Christian Scheidegger, lic. phil., Jahrgang 1973, ist stellvertretender Leiter der Abteilung Alte Drucke und Rara der Zentralbibliothek Zürich

Urs B. Leu, Dr. phil., Jahrgang 1961, ist Leiter der Abteilung Alte Drucke und Rara der Zentralbibliothek Zürich.

Daniela Dettwiler, lic. phil. Jahrgang 1962, ist freischaffende Historikerin und Sekundarlehrerin.

Jubiläums-Veranstaltungen

13. März 2025

Eröffnung der Ausstellung
«Verfolgt – vertrieben – vergessen. 500 Jahre Täufer in Zürich» in der Zentralbibliothek Zürich

29. Mai 2025

Festgottesdienst im
Grossmünster

2.–4. Juni 2025

Internationaler Fachkongress
zum Täuferum

Bereits erschienen

Amy Nelson Burnett, Emidio Campi,
Martin Ernst Hirzel, Frank Mathwig (Hg.)
Die schweizerische Reformation
Ein Handbuch



2017, 740 Seiten, Hardcover
mit zahlreichen Abbildungen
ISBN 978-3-290-17887-1
CHF 90.00 - EUR 90.00 - EUA 92.60

Christian Scheidegger

Quellen zur Geschichte der Täufer in der Schweiz

Band 5: Kanton Zürich 1534–1609

Unter Mitarbeit von Daniela Dettwiler

Urs B. Leu

Quellen zur Geschichte der Täufer in der Schweiz

Band 6: Kanton Zürich 1610–1636

Unter Mitarbeit von Daniela Dettwiler

Am 18. Januar 1525 erlässt der Zürcher Rat ein Mandat, das alle Kindertaufverweigerer unter Androhung des Landesverweises dazu auffordert, ihre Neugeborenen innert acht Tagen zu taufen. Am Abend desselben Tags werden im Haus von Felix Manz die ersten Taufen von Erwachsenen vollzogen – die Geburtsstunde der Täuferbewegung.

Ein umfassendes Bild der Reformation im 16. Jahrhundert lässt sich nur zeichnen, wenn auch die Geschichte des Täuferums berücksichtigt wird. Bereits ediert sind die Quellen zur Entwicklung in Zürich (bis 1533), Aargau, Bern und Solothurn (bis 1560) und in der Ostschweiz (bis 1560) sowie die bernischen Täufergespräche von 1531, 1532 und 1538.

Die beiden Quellensammlungen erscheinen anlässlich des 500. Geburtstags der Täuferbewegung im Kanton Zürich in 2025. Sie vereinigen Hunderte von neuen, meist unbekanntem Dokumenten aus verschiedenen Archiven und Bibliotheken zur Geschichte der Zürcher Täufer von 1534 bis 1636 und geben einen profunden Einblick in die zum Teil turbulenten Jahre unter den Kirchenvorstehern Heinrich Bullinger, Rudolf Gwalther, Johann Rudolf Stumpf und Johann Jakob Breitingen. Sie erzählen darüber hinaus die Geschichte des letzten Zürcher Täufermartyrers Hans Landis von 1614 sowie den Beginn der grossen Verfolgungswelle von 1635/1636. Die Texte geben ein differenziertes Bild der Zürcher Täufer des 16./17. Jahrhunderts, vermitteln aber auch viele alltags-, mentalitäts-, rechts- und sozialgeschichtliche Aspekte.

- 500-Jahre-Jubiläum der Täuferbewegung im Kanton Zürich im Juni 2025
- Edition bisher unbekannter Dokumente
- Quellen zu Zürcher Familien, die in der frühen Neuzeit aus Zürich ausgewandert sind
- Ausführlicher textkritischer und Sachapparat

Gedenkjahr
2025:
500 Jahre
Täufer

Quellen zur Geschichte der Täufer in der Schweiz

Band 5
Kanton Zürich 1534–1609



Quellen zur Geschichte der Täufer in der Schweiz

Band 6
Kanton Zürich 1610–1636



Quellen zur Geschichte der Täufer in der Schweiz, Band 5
ca. 1140 Seiten (in zwei Bänden), 15 × 22,5 cm, LN mit SU
ISBN 978-3-290-18711-8
ca. CHF 300.00 - EUR 300.00 - EUA 308.50
Auslieferung: Mai 2025

Quellen zur Geschichte der Täufer in der Schweiz, Band 6
ca. 1352 Seiten (in zwei Bänden), 15 × 22,5 cm, LN mit SU
ISBN 978-3-290-18713-2
ca. CHF 300.00 - EUR 300.00 - EUA 308.50
Auslieferung: Mai 2025



auch erhältlich als

E-Book



auch erhältlich als

E-Book

Oliver Dürr, Urs B. Leu, Hanspeter Jecker, Tobias Jammerthal (Hg.)

Kinder des Friedens

500 Jahre Täuferium in der Schweiz

Kinder des Friedens – auch in Zeiten des Kriegs. Feindesliebe statt Staatsräson. Gewaltlosigkeit statt Schwert. Verwurzt in der Bergpredigt Jesu. Dafür steht die Täuferbewegung, die 2025 ihr 500-jähriges Jubiläum feiert. Was oft vergessen wird: Die Täufer, die aufmüpfigen Kinder der Reformation, haben ihren Ursprung in der Schweiz. Weil sie verfolgt und vertrieben wurden, sind täuferische Gemeinschaften in der ganzen Welt entstanden.

«Kinder des Friedens» gibt eine Übersicht über die Entstehung und Geschichte des Täuferiums in der deutschsprachigen Schweiz und beleuchtet durch wissenschaftliche Beiträge und umfangreiches Quellen- und Bildmaterial den europäischen und globalen Kontext. Ein inhaltlicher Fokus wird auf ein aktuelles Thema gelegt: auf die täuferische Friedensethik und ihre Relevanz für das 21. Jahrhundert.

Mit Beiträgen von Oliver Dürr, Urs B. Leu, Hanspeter Jecker, Tobias Jammerthal, Astrid von Schlachta, Jan-Andrea Bernhard und Fernando Enns.

- Historischer Überblick zur Täuferbewegung
- Täufer in der Schweiz, in Europa und weltweit
- Mit zahlreichen Quellen und historischen Abbildungen

Täufer-
jubiläum:
Das Buch zum
gleichnamigen
Film



ca. 192 Seiten, 21 × 21 cm, Hardcover mit farbigen Abbildungen und Fotos
ISBN 978-3-290-18687-6
ca. CHF 34.00 - EUR 34.00 - EUA 35.00
Auslieferung: März 2025

Oliver Dürr, Dr. theol., Jahrgang 1993, ist Direktor des Zentrums Glaube & Gesellschaft an der Universität Fribourg.

Urs B. Leu, Dr. phil., Jahrgang 1961, ist Leiter der Abteilung Alte Drucke und Rara der Zentralbibliothek Zürich.

Hanspeter Jecker, Dr. phil., Jahrgang 1954, ist Leiter der Forschungsstelle für täuferische Geschichte und Theologie, Bienenberg bei Liestal. Er war bis 2019 Dozent für Kirchengeschichte und Ethik am Bildungszentrum Bienenberg.

Tobias Jammerthal, Prof. Dr. theol., Jahrgang 1989, ist Professor für Kirchen- und Theologiegeschichte an der Universität Zürich.

Ausstrahlung des Films
«Kinder des Friedens» im
Schweizer Fernsehen SRF

Bereits erschienen

Irene Gysel
Katharina von Zimmern
Flüchtlingskind, Äbtissin, Bürgerin
von Zürich



2. Aufl. 2024, 242 Seiten, Paperback
mit Abbildungen
ISBN 978-3-290-18635-7
CHF 24.80 - EUR 24.80 - EUA 25.50



auch erhältlich als
E-Book



Christine Reibenschuh, Dr. theol., Jahrgang 1961, ist Gemeindepfarrerin in Hittnau.

Heiner Schubert, Jahrgang 1964, ist Pfarrer und Leiter der Communität Don Camillo. Neben seinen Aufgaben in der Communität zeichnet er mit Leidenschaft biblische Geschichten: www.wort-hand.com.

Isabelle Noth, Prof. Dr. theol. habil., BSc Psychology, Jahrgang 1967, ist Professorin für Seelsorge, Religionspsychologie und Religionspädagogik an der Universität Bern und Präsidentin der Aus- und Weiterbildung in Seelsorge, Spiritual Care und Pastoralpsychologie (AWS Schweiz).

Sabina Ingold, Pfrn., Jahrgang 1985, ist Gemeindepfarrerin und Altersheimseelsorgerin, Studienleiterin CAS Altersseelsorge in Heimen und Gemeinden (AWS Schweiz) und Doktorandin an der Universität Fribourg.

Martin Roth, Pfr. Dr. theol., Psychoonkologe (DKG), Jahrgang 1970, ist nach sechs Jahren Klinik- und Spitalseelsorge Gemeindepfarrer, Studienleiter CAS Spital- und Klinikseelsorge (AWS Schweiz).

Thomas Wild, Pfr. Dr. theol., MAS PCPP, Jahrgang 1961, ist Geschäftsleiter der Aus- und Weiterbildung in Seelsorge, Spiritual Care und Pastoralpsychologie (AWS Schweiz) und Studienleiter des CAS Spiritual Care der Universität Bern.

Bereits erschienen

Monika Wilhelm, Matthias Bachmann
Gemeindeentwicklung in 7 Tagen
Geschichten, Tools, Methoden



2021, 264 Seiten, Paperback
mit Illustrationen und Fotografien
ISBN 978-3-290-18430-8
CHF 36.00 - EUR 36.00 - EUA 37.10

Christine Reibenschuh

Rückenwind vom achten Tag

Grundlagen für die Gemeindeerneuerung

Mit Cartoons von Heiner Schubert

Es gibt viele Gemeindebaukonzepte und Programme, um Kirche wieder wachsen und für die Gesellschaft relevanter werden zu lassen. Doch was, wenn die Konzepte nicht «funktionieren»? Was, wenn sich kein Erfolg einstellt, weil die gesellschaftlichen Trends ganz offensichtlich stärker sind als alle guten Ideen und Ansätze?

Christine Reibenschuh lädt ein zum Innehalten und Nachdenken über die grundlegenden theologischen und ekklesiologischen Fragen: Was ist Kirche? Worauf gründet sie? Wozu braucht es heute Kirche? Was braucht es für ihre Erneuerung? Dabei knüpft die Autorin an Erfahrungen aus ihrem Gemeindealltag an, vertieft sich in die biblischen Schriften und kommt mit anderen ins Gespräch. Entstanden ist ein Arbeitsbuch, das hilft, die nächsten Schritte im je eigenen Gemeindekontext zu gehen. Eine Ermutigung, dem Rückenwind Gottes für das gute Leben in Kirche und Welt zu trauen.

- Arbeitsbuch mit Diskussionsfragen
- Für Gemeindegruppen
- Kirchenentwicklung – praxisnah



ca. 160 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback mit s/w-Illustrationen
ISBN 978-3-290-18694-4
ca. CHF 32.80 - EUR 32.80 - EUA 33.80
Auslieferung: März 2025

Isabelle Noth, Sabina Ingold, Martin Roth,
Thomas Wild (Hg.)

Gesundheitsseelsorge in der Schweiz

Reformierte Perspektiven

Die Autorinnen und Autoren entwickeln auf der Basis eines theologischen Verständnisses von Gesundheit in reformierter Sicht Grundlagen einer gesundheits-sensiblen Seelsorge, die nicht beim Spezialfall von Patientinnen und Patienten in einer medizinischen Einrichtung, sondern beim Alltag von Einzelpersonen einsetzt. Sie applizieren diese auf unterschiedliche kirchliche Bereiche und fragen nach Kindern und Jugendlichen, nach Trauernden sowie nach alten und hochbetagten Menschen. Sie plädieren schliesslich für eine neue Sicht auf die Spitalseelsorge, die in das grössere Ganze einer Gesundheitsseelsorge eingebettet wird. Neueste empirische Erkenntnisse zum Zusammenhang von Kirchenbindung, Religiosität und Spiritualität bei Reformierten in der Schweiz fliessen in die Beiträge ein.

- Grundlagenwerk für Seelsorge und Diakonie
- Für die Weiterentwicklung der Spitalseelsorge
- Neues Verständnis von Gesundheit



ca. 100 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18685-2
ca. CHF 18.00 - EUR 18.00 - EUA 18.60
Auslieferung: April 2025



auch erhältlich als

E-Book



auch erhältlich als

E-Book

Graham Tomlin

Sei du selbst!

Und andere schlechte Ideen

Aus dem Englischen von Frank Lachmann

«Sei einfach du selbst», so lautet eine beliebte Lebensweisheit. Aber: Wie geht das eigentlich? Wer bin ich? Was ist authentisch? Und will ich das überhaupt sein?

Der in Grossbritannien als Bischof wie Autor populäre Graham Tomlin hinterfragt kritisch und humorvoll einige in unserer Gesellschaft selbstverständlich geltende Annahmen. Es geht um Lebenskrisen und warum wir sie brauchen, um Gerechtigkeit und warum wir sie eigentlich gar nicht wollen und natürlich um die Liebe und weshalb sie nicht alles ist. Der Autor verbindet aktuelle Forschungsergebnisse mit alter Weisheit und zeigt anhand konkreter Beispiele auf, wie die transformative Kraft des Evangeliums noch heute sinnstiftend sein kann.

Liebe und Leiden, Staunen und Stille, Gerechtigkeit und Freiheit: Ein Buch für alle, die sich noch nicht gefunden haben – und das vielleicht auch gar nicht wollen.

- Humorvoll und tiefsinnig
- Der englische Bestseller jetzt auf Deutsch
- Statements der Gegenwartskultur – kritisch hinterfragt



Glauben heute, Band 3

ca. 220 Seiten, 12,5 × 20 cm, Paperback

ISBN 978-3-290-18706-4

ca. CHF 24.80 - EUR 21.00 - EUA 21.60

Auslieferung: Juni 2025



Graham Tomlin, Jahrgang 1958, ist ein britischer Theologe, Autor und Bischof der Anglikanischen Kirche. Seit 2022 leitet er das Centre for Cultural Witness, davor war er Bischof von Kensington (London) und Rektor des St. Mellitus College.

Frank Lachmann, Jahrgang 1978, übersetzt Sachbücher aus dem Englischen, darunter Wendy Brown, Tim Flannery und Katharina Pistor.

Bereits erschienen

Rowan Williams

Christsein heute

Taufe, Bibel, Abendmahl, Gebet



Glaube heute, Band 1

2023, 88 Seiten, Paperback

ISBN 978-3-290-18539-8

CHF 19.80 - EUR 16.80 - EUA 17.30



auch erhältlich als

E-Book



Silvio Liesch, Dr. theol., Jahrgang 1988, ist Theologischer Geschäftsführer am Zentrum für Kirchenentwicklung (ZKE) an der Universität Zürich sowie Gefängnisseelsorger der reformierten Landeskirche des Kantons Zürich.

Oepke Noordmans (1871–1956) war ein niederländischer Theologe und Prediger der Niederländisch-reformierten Kirche. Obwohl er nie eine akademische Position bekleidete, übte er grossen Einfluss auf die Theologie seiner Zeit aus. Als einer der Ersten machte er in den Niederlanden die Theologie Karl Barths bekannt.

Akke van der Kooi, Dr. theol., Jahrgang 1949, war bis 2014 Senior Lecturer für Systematische Theologie an der Protestantse Theologische Universiteit Kampen, Niederlande.

Gerrit Neven, Dr. theol., Jahrgang 1944, war bis 2009 Professor für Systematische Theologie an der Protestantse Theologische Universiteit Kampen, Niederlande.

Bereits erschienen

Christiane Blank
**Kreative Lebensbewältigung
 in Zeiten des Umbruchs**
 Psychologisch-theologische Impulse
 zur Neuorientierung



Edition NZN bei TVZ
 2023, 285 Seiten, Paperback
 ISBN 978-3-290-20227-9
 CHF 28.00 - EUR 28.00 - EUA 28.80



Silvio Liesch

Raumeröffnende Diakonie

Pfarrer Ernst Sieber (1927–2018) im Spiegel
 seiner Predigten. Eine theologisch-diakonie-
 wissenschaftliche Untersuchung

Dem Denken, Reden und Handeln des charismatischen und schweizweit bekannten Pfarrers Ernst Sieber (1927–2018) widmet sich Silvio Lieschs umfassende theologisch-diakoniewissenschaftliche Untersuchung. Sie nähert sich aus reflektierter Distanz und mit Fokus auf Siebers Predigten, wofür erstmals wichtige Quellen aus dessen Privatchiv erschlossen und analysiert wurden. Liesch nimmt den umtriebigen «Mann der Tat» als Theologen «beim Wort».

Die innovative Studie macht Methoden der Digital Humanities für die Theologie fruchtbar und entwickelt aus der Auseinandersetzung mit Ernst Sieber einen Typus raumeröffnender und raumüberbrückender Diakonie im Kontext von reformierter Theologie und schweizerischer Kirchenlandschaft.

- **Erste wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Ernst Sieber**
- **Erschliessung von Quellen aus Ernst Siebers Nachlass**
- **Origineller Zugang zu Predigttexten über diakoniewissenschaftliche Fragestellungen**



Silvio Liesch
**Raumeröffnende
 Diakonie**

Pfarrer Ernst Sieber (1927–2018) im Spiegel
 seiner Predigten
 Eine theologisch-diakoniewissenschaftliche Untersuchung

TVZ

ca. 720 Seiten, 15 × 22,5 cm, Paperback
 ISBN 978-3-290-18698-2
 ca. CHF 72.00 - EUR 72.00 - EUA 74.00
 Auslieferung: April 2025



auch erhältlich als
E-Book

Oepke Noordmans

Neuschöpfung

Kurze dogmatische Anleitung
 für religiöse Ansprachen und Gespräche

Herausgegeben von Akke van der Kooi und
 Gerrit Neven

Aus dem Niederländischen von Beroald Thomassen
 und Johanna Clauß-Thomassen

Der niederländische Theologe Oepke Noordmans (1871–1956) ist einer der einflussreichsten evangelischen Theologen des 20. Jahrhunderts. Sein systematisches Hauptwerk «Herschepping» («Neuschöpfung», 1934) ist ein Klassiker niederländischer Theologie – auch wenn er es selbst nur als «Dogmatikchen» bezeichnet hat. Noordmans entwirft darin Leitlinien für die christliche Predigt und für das Glaubensgespräch. Entstanden unter der Bedrohung totalitärer Ideologien in den 1930er-Jahren, verstand sich das bahnbrechende Werk als Gegenmittel gegen deren zerstörerischen Geist.

Leitender Gedanke von «Neuschöpfung» ist, dass die Heilige Schrift Anrede ist. Dafür entwickelt Noordmans einen kritischen Begriff von Schöpfung: «Kritisch» bedeutet, dass die Dinge nicht so genommen werden, wie sie sind, sondern wie sie in Gottes Welt beabsichtigt sind. Verfasst für die Arbeit in den Gemeinden ist Oepke Noordmans' Hauptwerk fast 100 Jahre nach Erscheinen erstmals auf Deutsch greifbar.

- **Zentrales Werk niederländischer Theologie**
- **In kritischer Auseinandersetzung mit Karl Barths Seinsbegriff**



ca. 184 Seiten, 15 × 22,5 cm, Paperback
 ISBN 978-3-290-18700-2
 ca. CHF 36.00 - EUR 36.00 - EUA 37.00
 Auslieferung: Mai 2022



auch erhältlich als
E-Book

Liturgie- und Gesangbuchkonferenz der Deutschschweiz (Hg.)

À table!

Abendmahl neu entdecken
Lieder, Liturgien, Handreichung

An den Tisch, à table – im Gottesdienst bedeutet das, dass Abendmahl gefeiert wird. Doch wann gelingt eine Abendmahlfeier? Wie kann die Gemeinde zeitgemäss eingebunden werden? Wie ist es möglich, dass Gemeinschaft erfahrbar wird und Musik und Wort zusammenklingen?

In diesem Buch finden sich zwölf kreative Abendmahlsliturgien, die direkt aus der vielfältigen Praxis der Kirchgemeinden stammen. 35 sowohl mitreissende wie auch besinnliche Lieder in Mundart und in Hochdeutsch helfen dabei, die Feier den Bedürfnissen der Gemeinde und dem Anlass entsprechend anzupassen. Liturgisch-praktische Hinweise zur Gestaltung, von der Vorbereitung des Abendmahltisches bis zu verschiedenen Austeilungsformen, unterstützen die Vorbereitung und lassen die gemeinsame Feier gelingen. Ein Mutmacher und Booster für Abendmahlsfeiern zum Nach- und Mitfeiern.

- 12 Abendmahlsliturgien für verschiedene Zielgruppen und Festzeiten des Kirchenjahrs
- Ideen-Fundus für die eigene Abendmahlspraxis
- 35 Lieder für die Gestaltung des Abendmahls (mit QR-Code zum Musikvideo)
- Alle Melodien mit Akkordsymbolen und teilweise mehrstimmig gesetzt



174 Seiten, 14,8 × 21 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18598-5
CHF 25.00 - EUR 25.00 - EUA 25.80
Bereits erschienen

Die Liturgie- und Gesangbuchkonferenz der evangelisch-reformierten Kirchen der deutschsprachigen Schweiz (LGBK) engagiert sich für den Gottesdienst als Zusammenspiel von Wort, Musik, Gestik und Raumgestaltung. Sie koordiniert die Aktivitäten der Mitgliedkirchen und realisiert eigene Projekte.

Bereits erschienen

con spirito
Gesangheft der EKS
Livret de chants de l'EERS
Raccolta di inni della CERiS
Quadern da chant da la BERS
Herausgegeben von der EKS Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz



2024, 148 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18628-9
CHF 16.80 - EUR 16.80 - EUA17.30



auch erhältlich als

E-Book



Georg Pfeleiderer, Dr. theol., Jahrgang 1960, ist Professor für Systematische Theologie / Ethik an der Universität Basel und Leiter des Karl Barth-Zentrums für reformierte Theologie.

Ruben Cadonau, M. Th., Jahrgang 1994, ist Assistent und Doktorand an der Universität Basel.

Michael Pfenninger, Dr. theol., Jahrgang 1991, ist Oberassistent für Systematische Theologie an der Universität Zürich.

Georg Pfeleiderer, Ruben Cadonau (Hg.)

Karl Barth und die Zukunft der evangelischen Predigt

Kein Theologe der Neuzeit hat die Predigt so vehement und erfolgreich als Zentrum des protestantischen Gottesdienstes und Kirchenwesens verteidigt wie Karl Barth. Heute scheinen sich aber immer weniger Menschen für einen Gottesdienst zu interessieren, der um die Predigt kreist. Lohnt sich also der grosse Aufwand überhaupt noch – auch angesichts des sich verschärfenden Mangels an Pfarrpersonen?

Zwölf Autorinnen und Autoren aus Wissenschaft und kirchlicher Praxis stellen sich dieser Frage, indem sie die Hochschätzung der Predigt bei Barth analysieren. Was lässt sich auch heute noch aus Barths Predigttheologie lernen?

- Zur aktuellen Debatte um die Abschaffung des Sonntagsgottesdienstes
- Theorie und Praxis der Predigt bei Karl Barth
- Impulse der Wort-Gottes-Theologie für die Gottesdienstpraxis

Karl Barth

Gespräche 1948–1952

Herausgegeben von Michael Pfenninger

«Wenn ich für einen Vortrag eingeladen werde, antworte ich in der Regel: Nein, aber schicken Sie mir Ihre Fragen; dann werde ich mit denen arbeiten. Ich glaube, dass die Vortragsform im Rückgang ist.» So Karl Barth in einem Interview von 1952. Die rund 25 wissenschaftlich edierten Gespräche, Interviews und «Fragebeantwortungen», die Barth in den Nachkriegsjahren 1948 bis 1952 geführt hat, machen seine Auseinandersetzungen mit aktuellen Fragen unmittelbar erlebbar: mit theologischen Themen wie der ökumenischen Weltkirchenkonferenz in Amsterdam, der Frage nach der Allversöhnung oder dem Dialog mit dem Judentum, aber auch mit der Weltpolitik im beginnenden Kalten Krieg. Die Art und Weise, wie Barth auf die ihm vorgelegten, ihn oft aber auch spontan erreichenden Fragen antwortet, eröffnet an vielen Stellen überraschende Perspektiven darauf, wie Karl Barth das Essenzielle seiner Theologie zu vermitteln suchte.

- Rund 25 mehrheitlich unveröffentlichte Gespräche und Interviews mit Karl Barth
- Einblicke in theologische, politische und kirchenpolitische Debatten der Jahre 1948 bis 1952

Bereits erschienen

Michael Pfenninger,
Christiane Tietz (Hg.)
Am Ende der christlichen Welt
Karl Barth und die Säkularisierung



2024, 114 Seiten, Paperback
ISBN 978-3-290-18637-1
CHF 32.80 - EUR 32.80 - EUA 33.80



Christentum und Kultur, Band 20
ca. 272 Seiten, 15 x 22.5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-18692-0
ca. CHF 48.00 - EUR 48.00 - EUA 49.40
Auslieferung: Mai 2025



Karl Barth-Gesamtausgabe, Band 57/Abt. IV
ca. 500 Seiten, 12,5 x 20 cm, Leinen mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-290-18710-1
ca. CHF 130.00 - EUR 130.00 - EUA 133.70
Auslieferung: Juni 2025



auch erhältlich als

E-Book



auch erhältlich als

E-Book

Jan-Andrea Bernhard, Luca Baschera, Urs B. Leu (Hg.)

500 Jahre reformierte Theologie in Zürich

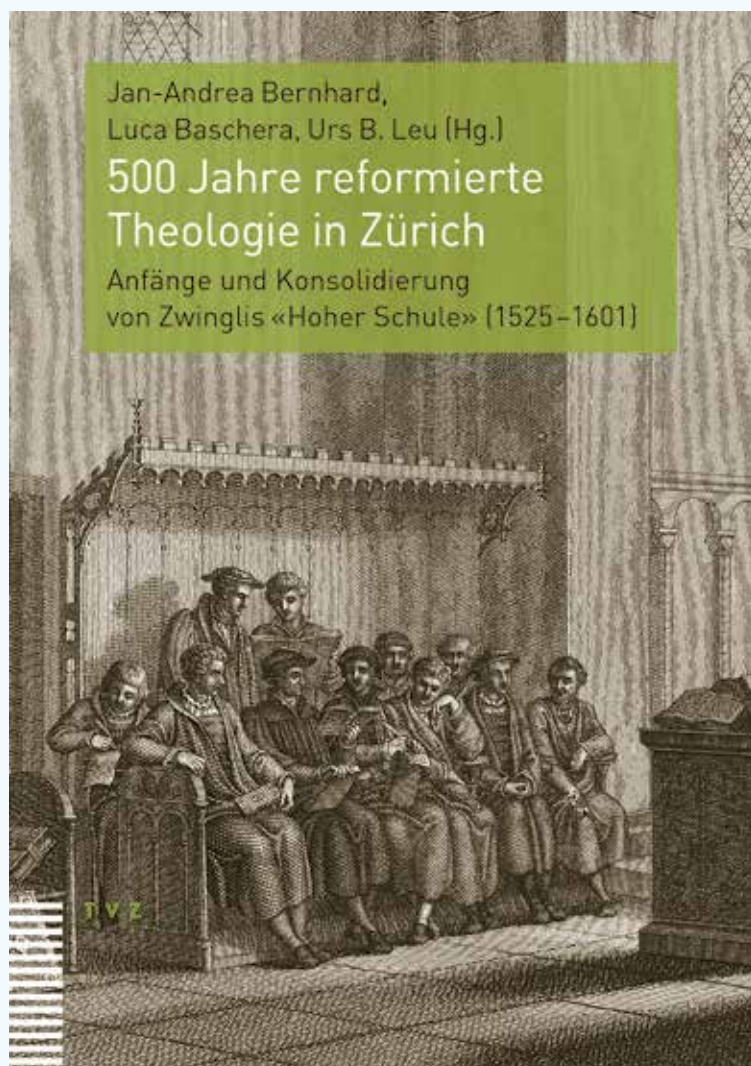
Anfänge und Konsolidierung von Zwinglis «Hoher Schule» (1525–1601)

Die 1525 am Grossmünster errichtete «Prophezei» verdankt sich dem Engagement Zwinglis. Aus dieser auch als «Hohe Schule» oder «Carolinum» bezeichneten Ausbildungsstätte ging die Theologische Fakultät der 1833 gegründeten Universität Zürich hervor.

Bis heute ist die Zürcher Pfarrerausbildung der ersten Jahrhunderte ein Forschungsdesiderat. Es existieren weder zuverlässige Listen des Lehrkörpers noch Verzeichnisse der Lehrveranstaltungen; insbesondere zum 16. Jahrhundert fehlen verlässliche Untersuchungen.

Das 500-Jahr-Jubiläum der Gründung der «Prophezei» gibt Anlass, die Schulgeschichte und die Vermittlung akademischer Theologie im Zürich des 16. Jahrhunderts wissenschaftlich aufzuarbeiten. Dabei wird erstmals eine bio-bibliografische Liste aller Lehrer publiziert.

- Wissenschafts- und Schulgeschichte der frühen Neuzeit
- Akademische Theologie im 16. Jahrhundert
- Erstmals vollständige bio-bibliografische Liste aller Lehrer



ca. 368 Seiten, 17 × 24 cm, Hardcover mit zahlreichen Abbildungen

ISBN 978-3-290-18704-0

ca. CHF 46.00 - EUR 46.00 - EUA 47.30

Austlieferung: Juni 2025



auch erhältlich als

E-Book

Jan-Andrea Bernhard, Prof. Dr. theol., Jahrgang 1971, ist Lehrgestellter für Kirchengeschichte und Osteuropäische Geschichte an der Universität Zürich und wissenschaftlicher Leiter verschiedener Forschungsprojekte.

Luca Baschera, PD Dr. theol., Jahrgang 1980, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Schweizerische Reformationgeschichte, Bibliothekar an der Universitätsbibliothek Zürich und Privatdozent für Praktische Theologie.

Urs B. Leu, Dr. phil., Jahrgang 1961, leitet die Abteilung Alte Drucke und Rara der Zentralbibliothek Zürich und ist Dozent für Buchgeschichte an der Universität Zürich.

Bereits erschienen

Konrad Schmid

Die Theologische Fakultät der Universität Zürich

Ihre Geschichte von 1833 bis 2015



2016, 256 Seiten, Hardcover

mit s/w-Fotos

ISBN 978-3-290-17865-9

CHF 39.80 - EUR 39.80 - EUA 41.00



Adrian Loretan, Dr. iur. can. et lic. theol., Jahrgang 1959, ist Professor für Kirchenrecht und Staatskirchenrecht sowie Co-Direktor des Zentrums für Religionsverfassungsrecht an der Universität Luzern.

Antonius Liedhegener, Dr. phil., Jahrgang 1963, ist Professor für Politik und Religion am Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP) an der Universität Luzern.

Jens Köhrsen, Dr. soc., Jahrgang 1980, ist Assistenzprofessor für Religion und Wirtschaft an der Theologischen Fakultät der Universität Basel.

Adrian Loretan

Der demokratische Rechtsstaat

Eine Ideengeschichte.

Ein Beitrag zur Rechtskultur des Westens und der Westkirche

Adrian Loretan entwirft eine Ideengeschichte des liberalen Rechtsstaats aus theologischer Perspektive, indem er juristische, kirchliche und philosophische ideengeschichtliche Ansätze miteinander verwebt. Dabei werden signifikante Ereignisse, Personen und institutionelle Veränderungen in ihrem jeweiligen historischen Kontext verortet und zentrale Themen wie Naturrecht, Freiheit, Rechtsprinzipien epochenübergreifend dargestellt. So gelingt es dem Autor auf originelle Weise, den grossen Einfluss des kanonischen Rechts der Westkirche auf die Rechtsphilosophie und die mit ihr korrespondierenden Rechtsprinzipien im profanen Bereich pointiert herauszuarbeiten.

- Als Nachschlagewerk und für das Studium
- Gut zugänglich ohne juristische Kenntnisse
- Breite Quellen- und Literaturrezeption
- Mit ausführlichem Register

Antonius Liedhegener, Jens Köhrsen (Hg.)

Religion – Wirtschaft – Politik

Wege zur transdisziplinären Forschung

Wechselverhältnisse von Religion, Wirtschaft und Politik sind zentraler Bestandteil moderner Gesellschaften. Der Sammelband lotet die Rolle von Religion in der Gegenwart neu aus. In inter- und transdisziplinärer Perspektive bietet er Grundlagen und greift aktuelle Themen auf: Management und Religion, Identität und Religion, Klimawandel und Religion, Religionspolitik, Digitalisierung und Religion sowie Radikalisierung und Religion. Ausgewiesene Autorinnen und Autoren bieten dazu profunde, problemorientierte Überblicke. Im gemeinsamen Gespräch leuchten sie ausserdem weiterführende inter- und transdisziplinäre Perspektiven aus.

Mit Beiträgen von Dorothea Alewell, David Atwood, Reinhold Bernhardt, Katharina Glaab, Marianne Heimbach-Steins, Jens Köhrsen, Antonius Liedhegener, Elham Manea, Anastas Odermatt, Daria Pezzoli-Olgiati, Kerstin Radde-Antweiler, Johannes Saal, Thomas Schlag und Gotlind Ulshöfer.

- Vertiefende Überblicke
- Aktuelle Zugänge zur Religionsforschung

Bereits erschienen

Peter G. Kirchschräger (Hg.)
Die Verantwortung von
nichtstaatlichen Akteuren gegenüber
den Menschenrechten



Religionsrechtliche Studien, Band 4
2018, 240 Seiten, Hardcover
ISBN 978-3-290-20143-2
CHF 55.00 - EUR 55.00 - EUA 56.60



Religionsrechtliche Studien, Band 7
ca. 624 Seiten, 15 × 22.5 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-20259-0
ca. CHF 96.00 - EUR 96.00 - EUA 98.70
Auslieferung: Mai 2025



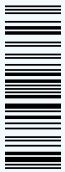
Religion – Wirtschaft – Politik, Band 24
559 Seiten, 15.3 × 22.7 cm, Paperback
ISBN 978-3-290-22076-1
CHF 74.00 - EUR 74.00 - EUA 76.10
Bereits erschienen



auch erhältlich als
E-Book



auch erhältlich als
E-Book



Ralf Frisch
Gott
 Ein wenig Theologie für das Anthropozän
 ISBN 978-3-290-18662-3
 CHF 25.00 - EUR 25.00 - EUA 25.70



Ralf Frisch
Er
 Ein Zwiegespräch mit dem Mann, der Jesus erfand
 ISBN 978-3-290-18300-4
 CHF 25.00 - EUR 25.00 - EUA 25.80

2. Aufl.



Ralf Frisch
Widerstand und Versuchung
 Als Bonhoeffers Theologie die Fassung verlor
 ISBN 978-3-290-18478-0
 CHF 25.00 - EUR 25.00 - EUA 25.80

2. Aufl.



Ralf Frisch
Alles gut
 Warum Karl Barths Theologie ihre beste Zeit noch vor sich hat
 ISBN 978-3-290-18172-7
 CHF 25.00 - EUR 25.00 - EUA 25.80

5. Aufl.



Gerhard Engelsberger
Ins Offene glauben
 Innehalten. Weitergehen. Für Menschen in kirchlicher Verantwortung
 ISBN 978-3-290-18604-3
 CHF 19.80 - EUR 19.80 - EUA 20.40



Kurt Marti
Ihm glaube ich Gott
 Über Jesus
 Hg. von Bigna Hauser und Andreas Mauz
 ISBN 978-3-290-18622-7
 CHF 28.00 - EUR 28.00 - EUA 28.80

2. Aufl.



Anna-Katharina Höpflinger, Daria Pezzoli-Oligiati, Boris Previšić, Marco Volken (Hg.)
Grenzgänge
 Religion und die Alpen
 ISBN 978-3-290-18666-1
 CHF 34.00 - EUR 34.00 - EUA 35.00



Rolf Bossart, Nadire Mustafi, Monika Winter-Pfändler, Michael Zahner (Hg.)
Erzähl nochmal
 Geschichten aus Religionen, Kulturen und Zeiten
 ISBN 978-3-290-20237-8
 CHF 34.00 - EUR 34.00 - EUA 35.00



Peter Opitz, Ernst Saxer (Hg.)
Zwingli lesen
 Zentrale Texte des Zürcher Reformators in heutigem Deutsch
 hg. von Peter Opitz, Ernst Saxer
 ISBN 978-3-290-17910-6
 CHF 28.00 - EUR 28.00 - EUA 28.80



Peter Opitz
Ulrich Zwingli
 Prophet, Ketzer, Pionier des Protestantismus
 ISBN 978-3-290-17828-4
 CHF 22.80 - EUR 22.80 - EUA 23.50

3. Aufl.



Irene Gysel
Katharina von Zimmern
 Flüchtlingskind, Äbtissin, Bürgerin von Zürich
 ISBN 978-3-290-18635-7
 CHF 24.80 - EUR 24.80 - EUA 25.50

2. Aufl.



Ueli Greminger
Ketzer aller Konfessionen
 Die Odyssee des Bernardino Ochino
 Roman
 ISBN 978-3-290-18602-9
 CHF 29.80 - EUR 29.80 - EUA 30.70

P V E R
 V A L A
 E R N G
 L A G O

Pano Verlag – Ein Imprint von TVZ



Elke Pahud de Mortanges
Bodies of Memory and Grace
 Der Körper in den Erinnerungskulturen des Christentums
 ISBN 978-3-290-22062-4
 CHF 29.80 - EUR 29.80 - EUA 30.70



Michelle de Oliveira
Ich glaube, mir fehlt der Glaube
 14 Gespräche über Religion, Glaube und Spiritualität
 ISBN 978-3-290-22071-6
 CHF 29.80 - EUR 29.80 - EUA 30.70



Mireille Zindel
Bald wärmer
 Roman
 ISBN 978-3-290-22073-0
 CHF 32.80 - EUR 24.80 - EUA 25.50



2043 Seiten, 12,9 x 20 cm
 Hardcover rot
 ISBN 978-3-85995-241-6
 CHF 26.80 - EUR 26.80

Schulbibel rot

- mit farbigem Bild- und Informationsteil (92 S.)
- mit Einleitungen und Glossar
- einspaltig
- Schriftgrösse 100 %



1951 Seiten, 12,9 x 20 cm
 Leinen grün
 ISBN 978-3-85995-245-4
 CHF 34.00 - EUR 29.90

Leinen grün

- mit Einleitungen und Glossar
- einspaltig
- Schriftgrösse 100 %



2251 Seiten, 12,9 x 20 cm
 Hardcover grün
 ISBN 978-3-85995-256-0
 CHF 25.00 - EUR 21.90

Hardcover grün

- mit deuterokanonischen Schriften
- mit Einleitungen und Glossar
- einspaltig
- Schriftgrösse 100 %



1977 Seiten, 14,2 x 22 cm
 Hardcover farbig
 ISBN 978-3-85995-243-0
 CHF 60.00 - EUR 60.00

Kunstabibel

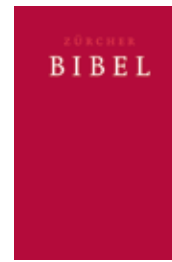
- mit 26 Schriftbildern von Samuel Buri
- mit Einleitungen und Glossar
- mit eingelegter Traurkunde
- einspaltig
- Schriftgrösse 110 %



1951 Seiten, 14,2 x 22 cm
 Leinen dunkelrot
 ISBN 978-3-85995-246-1
 CHF 40.00 - EUR 40.00

Traubibel Leinen dunkelrot

- mit Einleitungen und Glossar
- mit eingelegter Traurkunde
- einspaltig
- Schriftgrösse 110 %



2251 Seiten, 14,2 x 22 cm
 Leinen rubinrot
 ISBN 978-3-85995-257-7
 CHF 40.00 - EUR 40.00

Traubibel Leinen rubinrot

- mit deuterokanonischen Schriften
- mit Einleitungen und Glossar
- mit eingelegter Traurkunde
- einspaltig
- Schriftgrösse 110 %



1482 Seiten, 12,9 x 20 cm
 Leinen dunkelblau
 ISBN 978-3-85995-249-2
 CHF 32.00 - EUR 27.90

Leinen dunkelblau

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse 100 %



1482 Seiten, 12,9 x 20 cm
 Hardcover dunkelblau
 ISBN 978-3-85995-248-5
 CHF 22.00 - EUR 19.90

Hardcover dunkelblau

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse 100 %



456 Seiten, 12,9 x 20 cm
 Leinen beige
 ISBN 978-3-85995-250-8
 CHF 20.00 - EUR 18.90

Das Neue Testament Die Psalmen

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse 110 %



1482 Seiten, 19,4 x 30 cm
 Hardcover burgunderrot
 ISBN 978-3-85995-253-9
 CHF 98.00 - EUR 98.00

Grossdruckbibel

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse: Grossdruck
- mit zwei Lesebändchen



1478 Seiten, 19,4 x 30 cm
 Leinen blau mit Lederrücken
 ISBN 978-3-85995-251-5
 CHF 190.00 - EUR 180.00

Kirchenbibel

- ohne Einleitungen und Glossar
- zweispaltig
- Schriftgrösse: Grossdruck
- mit vier Lesebändchen



272 Seiten, 13,2 x 20,5 cm
 Paperback orange
 ISBN 978-3-85995-258-4
 CHF 20.00 - EUR 20.00

Deuterokanonische Schriften

- mit Einleitungen
- einspaltig
- Schriftgrösse 100 %

Unsere Verlagsauslieferungen

Schweiz

AVA Verlagsauslieferung
Industrie Nord 9 — CH-5634 Merenschwand
Tel. +41 (0)44 762 42 00 — Fax +41 (0)44 762 42 10
avainfo@ava.ch

Deutschland

Brockhaus / Commission
Kreidlerstrasse 9 — D-70806 Kornwestheim
Tel. +49 (0)7154 1327 24 — Fax +49 (0)7154 1327 13
bestell@brocom.de

USA / Kanada

ISD Distributor of Scholarly Books
70 Enterprise Drive, Suite 2 — USA-Bristol, CT 06010
Tel. +1 860 584 6546 — Fax +1 860 540 1001
orders@isdistribution.com

Unser Aussendienst in der Schweiz

Sarah Bislin

Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10A — CH-8910 Affoltern a. A.
Tel. +41 (0)44 762 42 40 — Fax +41 (0)44 762 42 49
s.bislin@scheidegger-buecher.ch

Stephanie Brunner

Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10A — CH-8910 Affoltern a. A.
Tel. +41 (0)44 762 42 47 — Fax +41 (0)44 762 42 49
s.brunner@scheidegger-buecher.ch

Angela Kindlimann

Scheidegger & Co. AG
Obere Bahnhofstrasse 10A — CH-8910 Affoltern a. A.
Tel. +41 (0)44 762 42 46 — Fax +41 (0)44 762 42 49
a.kindlimann@scheidegger-buecher.ch

Unser Aussendienst in Deutschland

Mecklenburg-Vorpommern / Berlin / Brandenburg / Sachsen / Sachsen-Anhalt / Thüringen/ Hessen-Nord

Pascal Wojnarski
TVZ Theologischer Verlag Zürich
Schaffhauserstrasse 316 — CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)43 543 24 31
pascal.wojnarski@tvz-verlag.ch

Nordrhein-Westfalen / Niedersachsen / Bremen / Hamburg / Schleswig-Holstein

Georg Karlstetter
Ferd.-Schmitz-Strasse 21 — D-53639 Königswinter
Tel. +49 (0) 171 314 05 47
karlstetter@me.com

Baden-Württemberg / Bayern / Hessen-Süd / Rheinland-Pfalz / Saarland

Matthias Mittelstädt
Stephanstrasse 6 — D-97070 Würzburg
Tel. +49 (0)931 565 51 — Fax +49 (0) 931 563 51
info@stephans-buchhandlung.de

TVZ Theologischer Verlag Zürich AG Edition NZN bei TVZ Verlag der Zürcher Bibel Pano Verlag

TVZ Theologischer Verlag Zürich
Schaffhauserstrasse 316
CH-8050 Zürich

Tel. +41 (0)43 543 24 30

info@tvz-verlag.ch
www.tvz-verlag.ch

Ansprechpersonen im Verlag

Lisa Briner

Co-Verlagsleiterin
Programm / Finanzen / Rechte und Lizenzen
lisa.briner@tvz-verlag.ch

Bigna Hauser

Co-Verlagsleiterin
Lektorat / Programm / Manuskriptprüfung
bigna.hauser@tvz-verlag.ch

Corinne Auf der Maur

Presse / Lektorat / Buchhaltung
corinne.aufdermaur@tvz-verlag.ch

Tobias Meihofner

Lektorat / Presse
tobias.meihofner@tvz-verlag.ch

Dorothea Meyer-Liedholz

Lektorat / Abdruckrechte
dorothea.meyer@tvz-verlag.ch

Pascal Wojnarski

Vertrieb
pascal.wojnarski@tvz-verlag.ch

Markus Zimmer

Lektorat Edition NZN bei TVZ
markus.zimmer@tvz-verlag.ch

Mireille Zindel

Bald wärmer

«Zeitweise war ich insgeheim verrückt und glaubte, dass sie zurückkehren würde. Ich bekam zwei Söhne. Ich wurde wieder glücklich, ich wurde wieder fröhlich und ich wurde wieder unverbesserlich oberflächlich und undankbar. Aber ich habe mir nie wieder Illusionen darüber gemacht, wohin das alles führen wird: Wir sind sterblich. Es ist eine banale Einsicht, aber es handelt sich um ein Wissen, was mit dem Tod meiner Tochter plötzlich schmerzhaft greifbar wurde.»

Zwölf Tage können alles verändern. So lange lebt Zoé, bevor sie an einer unheilbaren Krankheit stirbt. Zwischen Intensivstation, Friedhof, Schreiben und Alltag versucht die Mutter, wieder Fuss zu fassen. Hat sie das Unglück vielleicht angezogen, weil es ihr immer schon leichter fiel, traurig statt glücklich zu sein?

«Bald wärmer» ist eine literarische Auseinandersetzung mit Trauer und Trost. Bewegend, in feinen Tönen und ehrlich erzählt Zindel, warum Zoé gehen musste – und wie die Mutter das Weiterleben lernte.

«Dieses Buch ist von beeindruckendem Reichtum: reich an bewegenden Szenen und ebenso reich an Nachdenklichkeit. Einerseits exakt in den glasklaren Beschreibungen des Spitallebens, des Friedhofs, der missglückten späteren Ablenkungsversuche. Andererseits in der analytischen Selbstbeobachtung und der Reflexion, wie heilsam Lesen, Schreiben, Fragen und Erzählen über das Sterben ist.»

Hansruedi Kugler, CH Media

Das neue Buch der Schweizer Erfolgsautorin



Pano Verlag
2024, 244 Seiten, Klappenbroschur
ISBN 978-3-290-22073-0
CHF 32.80 - EUR 24.80 - EUA 25.50



Bestellung über die Buchhandlung:

Expl.	Titel	Preis
Expl.	Titel	Preis
Expl.	Titel	Preis
Expl.	Titel	Preis

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

TVZ

EDITION NZN
BEI TVZ

Zürcher Bibel
TVZ

PVER
VALA
ERNGLAGO